



## LIEBE NATURFREUNDINNEN!

Wasserkraft ja oder nein? Eine Frage, die wahrscheinlich nicht nur unter NaturschützerInnen oft heiß diskutiert wird. Und eine Frage, die, wie so viele Bereiche im Leben, nicht einfach mit „ja“ oder „nein“ beantwortet werden kann. Erwähnt sei in diesem Zusammenhang ein Positivbeispiel: Das Wasserkraftwerk Sohlstufe Lehen. Anfangs schien dieses Projekt schwierig zu realisieren: Unmittelbar in der Nähe einer Aulandschaft, mitten im Siedlungsgebiet, nahe der Salzburger Altstadt soll ein Kraftwerk gebaut werden. Dennoch: Viele kluge, in die Zukunft gerichtete Schritte führten dazu, dass dieses zu Beginn umstrittene Projekt zu einem Referenzbeispiel wurde, das nicht nur von den AnrainerInnen und der öffentlichen Meinung, sondern sogar von UmweltschützerInnen mitgetragen wurde. Durch aktiven Dialog, eine offene und direkte Kommunikation sowie eine Vielzahl von Informationen wurde eine breite Akzeptanz erreicht. Den betroffenen AnrainerInnen wurde dadurch eine ehrliche Chance zur Mitgestaltung bzw. zur Artikulation ihrer Anliegen eingeräumt. Dazu fällt mir wieder ein alter, aber immer noch gültiger Spruch ein, den wir auch bei den NaturfreundInnen hoch halten: „Durchs Reden kommen d'Leut zam!“

Berg frei,  
Eure Niki Solarz

## FOTOGROPPE NATURFREUNDE SALZBURG-STADT

„Die Fotografie ist ein Handwerk. Viele wollen daraus eine Kunst machen, aber wir sind einfach Handwerker, die ihre Arbeit gut machen müssen.“

Henri Cartier-Bresson, Fotograf und Maler

Die Fotogruppe der Naturfreunde Salzburg-Stadt hat auch an der 49. Bundemeisterschaft 2013 teilgenommen und sich in der Fülle der Konkurrenz sehr gut behauptet. Die Bundesmeisterschaft wurde in folgenden Wettbewerbssparten, mit freiem Thema, durchgeführt:

M Schwarzweiß- (oder vollflächig monochrom-getonte) Papierbilder,

C Farb- (oder polychrom-getonte) Papierbilder (C-L = Landschaftsbilder)

D Digital

K Kollektionen (M oder C Papierbilder)

Jeder Teilnehmer (Voraussetzung zahlendes Naturfreundemitglied) war berechtigt, in den jeweiligen Wettbewerbsspar-

ten M, C und D je 4 Werke, in der Sparte K je eine Kollektion, einzusenden. Die Wertung der abgegebenen Objekte erfolgte durch drei organisationsfremde Juroren.

### Platzwertung für die Fotogruppe Salzburg-Stadt:

Kombinationsvereinsbundesmeister 2013 10. Platz

Vereinswertung Digital (D) 11. Platz

Vereinswertung Color (C) 13. Platz

Vereinswertung Monochrom (M) 5. Platz

### DIE JAHRESBESTEN Sonderthema (S) „Energie“

1. Platz Helmut Winter

8. Platz Kurt Schörg

11. Platz Peter Kössler

Die 10 bestbewerteten NF-Fotogruppen in jeder Wettbewerbssparte, erhielten eine Urkunde. Die Ausstellung zur Foto-Bundesmeisterschaft 2013 wurde am 16. Juli 2013 im Landhaus in Bregenz, Römerstraße 15, eröffnet.

## WIE SPARE ICH ENERGIE?

### Wussten Sie schon, dass ...

- Kühl- und Gefriergeräte zu den größten Stromverbrauchern gehören;
- bis zu einem Drittel der Stromkosten auf deren Rechnung gehen;
- ein Drei-Sterne-Kühlschrank rund 30 % mehr Strom verbraucht als ein Kühlschrank ohne Gefrierfach;
- das Absenken der Temperatur des Kühlschranks um 1°C viel mehr an Energie kostet, als diese um 1°C anzuheben;
- man 6 % Energie pro 1°C einspart, wenn die Temperatur des Kühlschranks um dieses 1°C angehoben wird;

Als Faustregel gilt also beim Kühlschrankkauf: 40 bis 50 Liter pro im Haushalt lebender Person, der Aufstellplatz sollte möglichst kühl sein (nicht neben Herd/Heizung), temperieren Sie ihn auf +7 bis +8°C, kühlen Sie keine warmen Speisen darin ab. Gefrorenes hingegen sollten Sie zum Auftauen immer in den Kühlschrank legen, das spart bis zu 10 % Stromkosten. Wenn Sie als NaturfreundIn auch Ideen zum Sparen haben und diese auch selbst anwenden, schreiben Sie uns doch Ihren Vorschlag, wir veröffentlichen diesen gerne in unseren nächsten Ausgaben.

## WIR HABEN EINEN NATURFREUND VERLOREN



Traurig nehmen wir Abschied von einem wahren „Naturfreund“:

### ANTON NEURAUTER

Anton Neurauter hat vielen Menschen die Berge und die Natur gezeigt. Seit 1948 Mitglied, war er fast zwei Jahrzehnte Schriftführer der Landesgruppe Salzburg-Stadt und Gründer des Reisereferates, das er von 1958 bis 1987 engagiert und erfolgreich führte. Als begeisterter Fotograf war er auch Mitglied der Fotogruppe Salzburg und hat diese finanziell unterstützt.

Toni wird uns NaturfreundInnen immer verbunden sein.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Naturfreunde Salzburg-Stadt. Redaktion: Niki Solarz, Julia Rafetseder, Johanna Kaindl, Gertrude Rippl, Ulrike Binder. Alle: Schießstattstraße 11, 5020 Salzburg. Email: salzburg-stadt@naturfreunde.at. Layout: galcom, www.galcom.at. Bildquellen: Helmut Winter, Kurt Schörg, Meinfried Spreitzer, Naturfreunde Salzburg. Druck: Laber Druck, Salzburg.

Österreichische Post AG · Sponsoring Post · GZ022031446S

## SOMMERFEST DER NATURFREUNDE

AUF DER STADTALM – BEI JEDEM WETTER!

Wann: 7. September 2013, von 11.00 bis 14.00 Uhr

Wer: NaturfreundInnen und alle, die es noch werden wollen!

Ort: Stadttalm, Am Mönchsberg, 5020 Salzburg (www.stadtalm.at)

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen!

Niki Solarz und ihr Stadt-Team



Schau vorbei! Naturfreunde-Vorsitzende Niki Solarz freut sich, Euch zum Sommerfest der Naturfreunde auf der Stadttalm am Mönchsberg einzuladen. Gemeinsam mit Stadttalwmwirt Peter Esterer dürfen wir alle Gäste mit einem Willkommensgetränk herzlich begrüßen. Neben viel Spaß, guter Laune und Natur mitten

in der Stadt erwartet euch schwingvolle Musik mit der Band „Die Pfannenflicker“ (Kostproben dazu findet ihr auf www.youtube.com). Fix dabei ist Walter Steidl, Klubvorsitzender der SPÖ im Salzburger Landtag. Auch unsere „kleinen NaturfreundInnen“ werden an diesem Tag bestens unterhalten und betreut.

Sie erwartet Spiel und Spaß mit den Salzburger Kinderfreunden. Unter allen Gästen verlosen wir neben anderen Preisen als Hauptpreis eine Übernachtung mit Frühstück für zwei Personen auf der Stadttalm. Damit wir besser planen können, er-suchen wir Euch um Anmeldung auf salzburg-stadt@naturfreunde.at

# 1. KINDERWAGENWANDERUNG EIN VOLLER ERFOLG! ZWEITE FOLGT AM 28. SEPTEMBER 2013!

Wir leben Natur: Unter dem Motto fand Ende April unsere erste Kinderwagenwanderung statt. Für uns Organisatorinnen war die heutige Kinderwagenwanderung von Bergheim nach Maria Plain ein voller Erfolg! Kinderwagenkinder samt Eltern, Großeltern, FreundInnen und Geschwistern nahmen daran teil. Eineinhalb Stunden dauerte der Hin- und Rückweg von der Bergheimer Kirche nach Maria Plain in der vom Frühling erwachten wunderschönen Landschaft rund um die Stadt Salzburg. Als Zwischenstopp um wieder Energie zu tanken kehrten Jung und Alt in

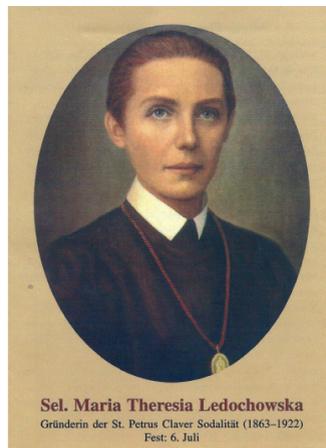
den Gasthof „Plainer Anstiz“ ein, um die Wanderung kulinarisch mit dem Blick über die Stadt abzuschließen. Die Schönheit der Natur für die Kleinsten erlebbar zu machen, war das Ziel dieser ersten Kinderwagenwanderung. Da der Zuspruch so groß war, werden wir im Herbst, nach dem ersten Fallen der Blätter, wieder eine anbieten.

Wann: Samstag, 28. September 2013  
Um: 10.30 Uhr  
Wo: Bergheimer Kirche  
(ausreichend Parkplätze)  
Dauer: gemütlich ca. 1,5 Stunden



Bitte Anmeldung bzw. Rückfragen unter [nicole\\_solarz@gmx.net](mailto:nicole_solarz@gmx.net) bzw. 0664/852 13 98

# AVISO WANDERUNG NACH MARIA SORG FREITAG, DEM 18. OKTOBER 2013



Sel. Maria Theresia Ledochowska  
Gründerin der St. Petrus Claver Sodalität (1863–1922)  
Fest: 6. Juli

Dort, wo sich jetzt das Missionshaus Maria Sorg befindet, wurde im Jahre 1534 an der rauschenden Fischach eine Papiermühle erbaut, die im Laufe der Zeit mehrmals den Eigentümer wechselte. 1888 erwarben die Herz-Jesu-Missionare den Besitz, von denen ihn im Jahre 1897 Gräfin Maria Theresia Ledochowska kaufte und 1989 eine eigene Missionsdruckerei gründete. Mit Selbsthingabe und einer wohlgeordneten Tätigkeit für die Mission im Sinne ihrer Mutter Gründerin, wirken auch noch heute die kleinen internationalen Gemeinschaften der Missionsschwester vom Hl. Petrus Claver in al-

len Kontinenten. Treffpunkt: um 8.40 Uhr beim Schalter der Lokalbahn. Wir fahren mit der Lokalbahn nach Bergheim, dann wandern wir entlang der Fischach nach Lengfelden und Maria Sorg. Maria Martl hat eine Besichtigung mit Führung organisiert, mit anschließender gemütlicher Einkehr beim „Bräuwirt in Lengfelden“. Die Heimfahrt kann mit dem Bus Linie 21 erfolgen oder auch mit der Lokalbahn ab Bergheim, was wiederum eine Gehzeit von 2 Stunden erfordert. **Wanderführung und telefonische Anmeldung bis 10.10.2013 bei Martl Maria, Mobil 0664/9107337.**

# AVISO KINDERKLETTERKURSE IN DER HAK II

In Kooperation mit dem ASKÖ bieten die Naturfreunde Salzburg Kletterkurse für Kinder an.

- Jeden Montag für Kinder zwischen 7 und 10 Jahren; Trainingszeit: 16.30 bis 18.00 Uhr
  - Jeden Dienstag für Kinder zwischen 11 und 14 Jahren; Trainingszeit: 16.30 bis 18.00 Uhr
  - Termine: Der Kursbeginn steht Anfang September fest. Sie erfahren diesen über das Mitgliederjournal bzw. über [www.salzburg-stadt.naturfreunde.at/Angebote](http://www.salzburg-stadt.naturfreunde.at/Angebote) oder werden nach Anmeldung von uns telefonisch verständigt. Ort: Turnhalle der HAK II, Johann-Brunauerstr. 2, 5020 Salzburg; Kosten: € 75,00/Semester, € 10,00 Geschwisterermäßigung; Ausrüstung: bequeme Sportbekleidung. Klettergurt und Kletterschuhe können ausgeliehen werden!
- Information und Anmeldung:**  
Tel. 0662/431635;  
[www.salzburg.naturfreunde.at](http://www.salzburg.naturfreunde.at)  
[salzburg@naturfreunde.at](mailto:salzburg@naturfreunde.at)

# UNSER BEITRAG ZUM WELTUMWELTTAG

Gemeinsam mit der Ortsgruppe Hallein und dem Alpenverein, haben wir einen Tag der „Wegerhaltung rund um den Schlenken“ gewidmet. Dazu haben sich an die 18 interessierten und engagierten Helfer am 08.06.2013 bei der Halleinerhütte getroffen und ausgewählte Wegabschnitte neu markiert, ausgeschnitten und befestigt. Die tüchtigen Helfer wurden für ihren hervorragenden Einsatz mit Speis und Trank auf der Halleinerhütte belohnt. Ein herzliches Dankeschön.



22.06.2013 TURNERINNEN-ABSCHLUSSWANDERUNG

Auch TurnerInnen müssen Leistung erbringen. Die „Genießer-Truppe“ bevorzugte den Krispler Höhenweg, ausgehend vom Treffpunkt Krispler Kirche, die „Schlenkenstürmer“ haben sich beim Gasthaus Zillreith getroffen und über die Jaganosn den Schlenken und die Schlenken-Almen gestürmt. Und weil am Ende jedes „harten“ Weges ein Wirtshaus steht, waren letztendlich auf der „Halleinerhütte“ - bestens gelaunt und so auch zu Fuß - an die 30 TurnerInnen mit Familie und Freunden wieder vereint. Optimales Wandernetter obligat.

# AVISO LANDESFOTOWETTBEWERB 2013

Der Landesfotowettbewerb 2013 wird von der Fotogruppe Salzburg ausgerichtet. Folgende Sparten können beschiedt werden:

- Digital:** Je 2 Stück, Allgemein, naturkundlich, Landschaft
- Farbpapierbilder:** Je 1 Stück, Allgemein, naturkundlich, Landschaft
- Schwarzweißbilder:** Je 1 Stück, Allgemein, naturkundlich, Landschaft
- Eine Kollektion:** Bestehend aus 4 Schwarzweiß- oder Farbbilder gleiches Thema

Einsendungen sind an unser Naturfreundebüro, 5020 Salzburg, Schießstattstraße 11 zu senden. Annahmeschluss ist der 15. September 2013.

**Unterlagen bitte anfordern bei:**  
Helmut Winter, Tel. 06766401650 oder [helmutfoto1@gmail.com](mailto:helmutfoto1@gmail.com)



Bilder Gerhard Bluhm: „Hawaii“

05.12.2013 Dia-Vortrag im Bräustübl – Mülln: Waldemar Hainz: „Kolumbien“

18.12.2013 Klubabend: Behandlung von Problembilder

Die Klubabende finden jeden 3. Donnerstag um 19.15 Uhr, Klubraum im Stadtwerkeareal, Inge-Morath-Platz 30, statt. Die Diavorträge werden immer am 1. Donnerstag im Monat im Müllner Bräustübl, Saal 3, veranstaltet. Gemütliches Beisammensein ab 18.00 Uhr, Vortragsbeginn um 19.00 Uhr.

# Termine FOTOGROPPE 2013

- 19.09.2013 Abgabe Bilder zum Landeswettbewerb 2013
- 03.10.2013 Dia-Vortrag im Bräustübl – Mülln: „Mit dem Fahrrad nach Istanbul“ Vortrag von Ehepaar Mencler
- 16.10.2013 Klubabend: Thema „Allgemeine Fotografie“ (Digitalbilder oder Farbbilder); Bilder Monika Lang: „Algerien“
- 07.11.2013 Dia-Vortrag im Bräustübl – Mülln: Manfred Mühlberger: Film „Kroatien“
- 20.11.2013 Klubabend: Sonderthema: „Aktivitäten der Naturfreunde“

# ADOBE-FOTOSHOP-KURS FÜR FORTGESCHRITTENE

Helmut Winter und Karl Wippersberger rufen zum Adobe-Fotoshoptkurs auf ... und alle kommen. Wieder haben sich viele NaturfreundInnen für das Angebot des Fotoklubs interessiert und sich an beiden Samstagen, 06.+13. April 2013 von 09.00 bis 16.00 Uhr, Zeit für den Fortgeschrittenenkurs genommen. Vertieft wurde die Bearbeitung der Bilddateien, in anschaulicher Demonstration per Laptop und Beamer von Karl Wippersberger vermittelt, ergaben sich auch dieses Mal für langjährige Freaks neue Erkenntnisse. Tipps und Tricks wurden unter den Teilnehmern weitergegeben.



Helmut Winter, als Fotoreferent der Naturfreunde Salzburg, bedankt sich sehr herzlich auch im Namen aller Kursteilnehmer bei Alexander Lanzinger, Landesdirektor des ÖBV, für die freundliche und unentgeltliche Nutzung des Vortragsraumes und die Bereitstellung der notwendigen technischen Einrichtungen.



# 26. - 30.04.2013 STADT-REISE NACH „ISTRIEN“

Los ging's bei schönem Wetter mit dem Bus von Scharinger, Günther als Chauffeur und Ferdinand als Reiseleiter, über Kärnten nach Slowenien bis nach Porec. Im Hotel \*\*\*sup. Mediteran waren wir gut aufgehoben. Ein straff organisierter Besichtigungsplan hat uns nicht nur kroatische Kultur und mediterranes

Flair vermittelt, sondern auch Pünktlichkeit und Disziplin. Mit dem Schiff ging es nach Rovinj, Pula und die Brioni-Inseln, Groznan, das Mirnata, Motovun und noch einige andere nette Orte. Wir bedanken uns für diese tolle Reise bei unserem Reiseleiter Ferdinand Rippl für seinen persönlichen Einsatz!